



Allen Leser\*innen, Schüler/inne/n, Eltern, Verwandten, FreundInnen und allen der Musikschule Verbundenen wünschen wir *eine frohe, friedliche, besinnliche Weihnachtszeit* sowie ein gutes, gesundes, erfüllt-erfüllendes neues Jahr 2021!

*Das Team der Alsfelder Musikschule*



Wir hoffen (heimlich, unheimlich und offen) - auf so manches für das neue Jahr - unter vielem anderen auch:

- ❖ Dass es wieder öffentliche Veranstaltungen mit ‚richtigen‘ Besucherinnen und Besuchern geben wird.
- ❖ Dass wir unseren lange ein- und angeplanten „Tag der offenen Musikschule“ bald in die Tat und ins Gebäude umsetzen können.
- ❖ Dass endlich wieder andere wichtige Themen in den Vordergrund rücken.
- ❖ Dass wir viel (und vor allem das für ein gutes Überleben Richtige) aus den Ereignissen, Umständen und Vorfällen 2020/2021 lernen.

*Ich hoffe noch immer, dass es nicht so schlimm kommt wie es schon ist.*



**Folgende ALLGEMEINE TERMINE 2021**

**können wir (mit etwas Mut) für unsre Musikschule bereits verkünden (bitte beachten Sie immer auch die aktuellen Informationen, u.a. ‚Ohrwurm‘-Seite 4):**

Samstag, 30. 01. 21	SCHÜLER*innen-GENERALPROBE für „JUGEND MUSIZIERT“ 15.00 Uhr im Vortragssaal der Alsfelder Musikschule, Schillerstraße 16
Fr/Sa/So, 05. - 07 .02. 21	REGIONALWETTBEWERB „JUGEND MUSIZIERT“ in Gießen
18. - 21. 03. 21	LANDESWETTBEWERB „JUGEND MUSIZIERT“ in Schlitz (Bundeswettbewerb: 20. bis 27. Mai in Bremen und Bremerhaven)
Samstag, 08. 05. 21	FRÜHLINGS-KONZERT / 1. ALLGEMEINES VORSPIEL 2021 16.00 Uhr in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule, Schillerstraße 3
<b>Sonntag, 30. 05. 21</b>	<b>TAG FÜR DIE LITERATUR UND DIE MUSIK</b> in Hessen, evtl. mit einer Veranstaltung der Alsfelder Musikschule in ihren eigenen Räumlichkeiten, Schillerstraße 16, oder einer der Schul-Aulen
Samstag, 26. 06. 21	<b>TAG DER OFFENEN MUSIKSCHULE</b> Schillerstraße 16 sowie Schillerstraße 3 (Aula der Geschwister-Scholl-Schule)



14. 08. bis 29. 08. 21 VULKANSOMMER 2020 - Kulturfestival im gesamten Vogelsbergkreis, aller Voraussicht nach mit einer Veranstaltung im neuen Vortragssaal der Alsfelder Musikschule, Schillerstraße 16
- Samstag, 02. 10. 21 HERBST-KONZERT der Alsfelder Musikschule  
16.00 Uhr in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule, Schillerstraße 3
- Sonntag, 07. 11. 21 MATINEE DES FÖRDERVEREINS der AMS  
11.00 Uhr in der Aula der Albert-Schweitzer-Schule, Schillerstraße 1

Der Eintritt zu den Musikschulveranstaltungen ist frei!

Zu Ferien- und anderen Terminen der Alsfelder Musikschule siehe unsere Internetseite

<http://www.alsfelder-musikschule.de/>

### DAS BEETHOVEN-JAHR GEHT ZU ENDE, WILLKOMMEN IM BEETHOVEN-JAHR ...

Irgendwann Mitte Dezember wäre Ludwig van 250 geworden, womöglich mit Pomp und Zirkustanzen und so. Ganz richtig konnte er's dann doch nicht (wir wissen warum), wurde stattdessen zu einer Art Titanen-Opfer: ‚Ludwig pan‘ ... Ist aber angesichts einer so gewaltigen Zahl wie der 250 eine 1 mehr oder weniger (außer für Streber\*innen) nicht auch ziemlich unerheblich? Warum also, wenn sowieso fast alles ab- und aufweicht, das Beeth.-Beet oder -Bett, das am 249. bereits aufgeschlagen ward, nicht noch bis zum 251. kultivieren? Sei's als Be(e)tstatt mit oder ohne Beethupferl, sei's als Beatbox mit Beethmännchen-Inhalt im Beetle-Kostüm, oder sei's als Beetelmusikantentum der fidelsten Art.

#### Witziges Sing-Spiel

Unser Musical „Prinzenrolle Frosch Okay“ mit dem Tarnnamen „Aschenputtel wie es singt lacht seufzt“, das 2020 aus unserer inklusiven Musik- und Theaterarbeit heraus auf- und uraufgeführt werden sollte, ist musikalisch auch und besonders eine Beethoven-Hommage, launig und tiefgründig zugleich, eine augenzwinkernde Huldigung („Ich bin die Fee!‘), na klar, also besser wohl: *Hummage*, denn Humor spielt in ihm und vor allem seinen Tönen, klassisch geklaut oder gekonnt entlehnt, eine magisch krasse bis krause Hauptrolle.

#### Chor (will proben, aber...)

Also: 2021 muss das Musical steigen, und mit ihm der Musikschul-Juniorenchor in den Ring – ach so, vorher sollten wir noch dafür proben, montags oder mittwochs am späten Nachmittag, wie's den meisten Mitmachwilligen besser passt ... Übrigens: Vormerken geht schon!

Wir wollen doch nicht bis ins Beethoven-Jahr 2027 warten; dann ist der Gute 200 Jahre tot; aber wir sind fast sieben Jahre älter und womöglich breiter ...




Krötrian von Quasselfrog und Dr. Walterfrosch als ‚Breitmaulfrösche‘



Im Gedenken an Uli Stein, der im Beethoven-Jahr verstarb



Für die zwei bemerkenswerten **Sachspenden** von *Ingo Breitmeier* und *Dr. Hans Gerhard Gieselberg* haben wir ausführlich bereits im ‚Ohrwurm‘ III 2020 gedankt. Noch weitere sehr hilfreiche Sachspenden hat die AMS in den letzten Monaten entgegennehmen können, unter anderem: einen E-Bass mit Verstärker-Zubehör, einen Gitarrenverstärker und weiteres von **Familie Reining**, eine südindische Fasstrommel (Tavil) sowie ein Xylofon aus Zimbabwe von **Birgit Ebert**, und schließlich die in diesem  zweifach abgebildete Frosch-Handpuppe fürs Theaterspielen: **Heidemarie Laube-Reining** hat sie gestaltet, genäht und gespendet. Mit namhaften Geldspenden haben uns überrascht: **Dieter und Gisela Müller, Herbod Gans** und **Kathrin Roth**. **IHNEN ALLEN ein herzliches Dankeschön!**

**Und wir danken vielmals**

**dem Förderverein der Alsfelder Musikschule, der Heinz und Gisela Friederichs Stiftung, der Sparkasse Oberhessen,**

**für ihre sehr beachtlichen Zuwendungen und Spenden.**

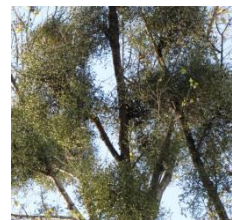
Die Frankfurter **Heinz und Gisela Friederichs Stiftung** mit Verwurzelung in Alsfeld, jährliche Unterstützerin der AMS, fördert diesmal ihre Öffentlichkeitsarbeit. Auch die **Sparkasse Oberhessen** mit Hauptsitz in Friedberg unterstützt die Alsfelder Musikschule regelmäßig, in diesem Jahr ihre Zusammenarbeit mit der Grundschule Katzenberg (Antrifttal-Ruhlkirchen) und ihre interkulturelle Band; gefördert werden soll damit der Zugang von Kindern in der Region und von Jugendlichen verschiedener Nationalitäten im ländlichen Raum zum aktiven Musizieren. Der **Förderverein** der Musikschule bezuschusste 2020 die Fahrtkosten für auswärtige Lehrkräfte und einen Instrumentenkauf.

Auch den Umland-Städten bzw. -Gemeinden **Romrod, Kirtorf** und **Schwalmtal** sowie dem **Vogelsbergkreis** und der Stadt **Alsfeld** sei an dieser Stelle für die finanzielle Unterstützung der AMS sehr gedankt, ohne die sie ihrem öffentlichen Bildungsauftrag nicht gerecht werden könnte.

Dem **Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst** sowie dem **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** danken wir für die Förderung unserer Projekte mit behinderten / gehandicapten / andersbegabten Menschen und mit Geflüchteten.

Einen besonderen Dank ebenso allen, die bei **Veranstaltungen der Alsfelder Musikschule mitgeholfen und/oder in bar** gespendet haben, sowie **allen anderen** mentalen, emotionalen und anderswie tatkräftigen **Unterstützer\*innen!**

Der **Grundschule Katzenberg**, der **Geschwister-Scholl-Schule** und der **Albert-Schweitzer-Schule** sowie der **Kompass-Leben-Werkstatt Altenburg** und dem **Evangelischen Dekanat** - Lokale Koordination „Demokratie leben“ - danken wir **für die gute Kooperation auch in 2020.**



**Hoffnungsträger**

**Was wahrscheinlich auch hilft:** In Bewegung bleiben (körperlich und geistig), Humor bewahren und immer wieder neu entpacken oder sogar, wenn's geht, weiterentwickeln, sich selbst und möglichst vieles in der Umgebung zum Singen und Klingen bringen ...

Kleines  -Quiz

Ein etwas anderer ‚Club 27‘ (in diesem Fall: = 3 x 9), ein Komponisten-Zirkel –


die drei international Großen mit den nicht mehr  
(und nicht weniger) als 9 Sinfonien:


 B.


 Br.

 M.

und die drei mindestens national Großen mit der  
gleichen Zuschreibung:

 Dv. (1841-1904)

 Gl. (1865-1936)

 Va. Wi. (1872-1958)

Außerdem haben – dies nur am Rande – genau 9 Sinfonien auch komponiert  
Malcolm Arnold, Kurt Atterberg, Andrei Eschpai, Kurt Graunke, Cipriani Potter, Harald Sæverud,  
Alfred Schnittke und Egon Wellesz.

Zur Lösung führen die jeweils darauffolgenden zwei Buchstaben des Nachnamens: ee, uc, ah; of, as, ug//. Oder auch die Anfangsbuchstaben der Vornamen: L., A., G.; A., A. R. Viel Spaß beim Ausknobeln!

## Veranstaltungen

Samstag	30.01.21	15.00 Uhr	Generalproben-Auftritt für „Jugend musiziert“, Vortragssaal der Alsfelder Musikschule, Schillerstraße 16
Samstag	08.05.21	16.00 Uhr	Frühjahrskonzert der Musikschule (Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte) Aula der Geschwister-Scholl-Schule, Schillerstraße 3

Das geplante **Adventskonzert** der **Kulturgemeinde Alsfeld** am **Freitag, 11.12.20** in der katholischen Christ-König-Kirche unter Beteiligung der Alsfelder Musikschule musste coronabedingt leider ausfallen.

**Hinweis** auf Konzerte mit unseren **Lehrkräften Pohsuan Teo und Christian Niedling:**

- **Samstag, 6. Februar**, „Leclair Mord“ im Lauterbacher Hohhaus
- **Sonntag, 7. Februar**, „Wie Beethoven Beethoven wurde“, Altenschlirf - mit Hammerflügel  
(vermutlich allerdings coronabedingt als geschlossene Gesellschaft)

## Suche / Biete

- **Klavier Fabrikat May, Berlin, Baujahr 1982, Eiche rustikal, Renner-Mechanik. Preisvorstellung: 1000 €, Tel. 06638 562.**
- **Gut erhaltenes, hohes Klavier (schwarz) aus den 20ern oder 30ern günstig an Selbstabholer abzugeben (Niederklein; ebenerdig); Tel. 0151 61405924.**

**Grafiken / Fotos:** Monika Laube, Alexander Mága, WWL, Uli Stein u.a.

## Impressum

**Redaktion:**

Dr. Walter Windisch-Laube

Gabriele Kraus

Alsfelder Musikschule

Schillerstraße 16

36304 Alsfeld

Tel. 709 690

Fax. 709745

[www.alsfelder-musikschule.de](http://www.alsfelder-musikschule.de)

[info@alsfelder-musikschule](mailto:info@alsfelder-musikschule)

**Büro-Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Mi, Do 9.00 - 12.00 Uhr

Mo, Do 14.00 - 16.00 Uhr

Winter-/Weihnachtsferien:  
21.12.2020 bis 09.01.2021

Redaktionsschluss 09.03.2021

